Dipl.Phys. Gerald Kempfer

Beuth Hochschule für Technik Berlin - University of Applied Sciences -Fachbereich VI – Informatik und Medien Studiengang Technische Informatik Bachelor



Lehrveranstaltung "Informatik I für TI-Bachelor" Übungsblatt 7

Hinweise:

Dieses Übungsblatt ist zur Zulassung zu der Klausur erfolgreich zu bearbeiten ("Erfolgreich" bedeutet: Keine Programmabstürze bzw. Endlosschleifen, Aufgabenstellung einschl. der Nebenbedingungen müssen eingehalten sowie Kommentierung und Einrückung korrekt sein!).

Die Aufgaben werden überwiegend in den Übungszeiten bearbeitet. Allerdings genügt die Zeit hierfür unter Umständen nicht, so dass Sie auch außerhalb dieser Zeiten die Aufgaben bearbeiten müssen. Der Abgabetermin für diese Aufgabe ist spätestens der 12. Juni 2015.

Nutzen Sie die Übungen auch, um ggf. Fragen, die sich in den Vorlesungen ergeben haben, anzusprechen.

Aufgabe: Ziel dieser Übung ist das Anwenden von if- und switch-Anweisungen sowie von Schleifen, ferner das Umsetzen von Nassi-Shneiderman-Diagrammen in die Programmiersprache C.

> Erstellen Sie ein kleines Taschenrechner-Programm, das die vier Grundrechenarten beherrscht. Das Programm soll "menügesteuert" sein.

> In einer Schleife soll ein kleines Menü auf den Bildschirm geschrieben werden (siehe Beispielausgabe unten), bis der Menüpunkt "Programmende" aufgerufen wurde. Jeder Menüpunkt erhält vorne eine Zahl. Durch Eingabe der entsprechenden Zahl kann dann der gewünschte Menüpunkt aufgerufen werden. Die Auswertung, welcher Menüpunkt ausgewählt wurde, wird mit einer switch-Anweisung vorgenommen.

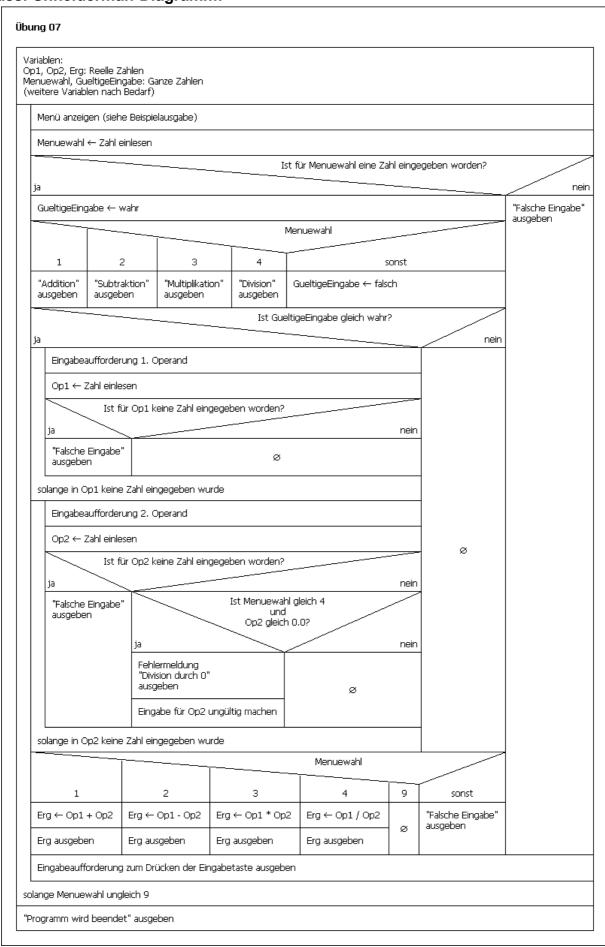
> In den verschiedenen Menüpunkten sollen dann die beiden Operanden (als double-Zahlen) eingegeben werden. Die Rechenaufgabe soll dann mit den eingegebenen Zahlen und dem Ergebnis auf dem Bildschirm ausgegeben werden. Nach der Ausgabe muss noch auf das Drücken der Eingabetaste gewartet werden.

> Mit dem Wissen der letzten Übungen sollen alle Eingaben auf Fehleingaben geprüft werden sowie nach jeder Eingabe der Tastaturpuffer gelöscht werden (sofern nötig).

> Das Programm soll möglichst genau gemäß des unten stehenden Nassi-Shneiderman-Diagramms erstellt werden – vor allem die Kontrollstrukturen sollen im Quelltext exakt umgesetzt werden.

> Das Compilieren, Linken und Starten des Programms soll wieder mittels einer Make-Datei durchgeführt werden.

Nassi-Shneiderman-Diagramm:



Beispielausgabe:

Einfacher Taschenrechner

- 1. Addition
- 2. Subtraktion
- 3. Multiplikation
- 4. Division
- 9. Programmende

Ihre Wahl: 1

Addition

Geben Sie bitte den ersten Operanden ein: 3.45 Geben Sie bitte den zweiten Operanden ein: 6.78

3.450000 + 6.780000 = 10.230000

Bitte druecken Sie die Eingabetaste ...

Einfacher Taschenrechner

- 1. Addition
- 2. Subtraktion
- 3. Multiplikation
- 4. Division
- 9. Programmende

Ihre Wahl: 9

Bitte druecken Sie die Eingabetaste ...

Programm wird beendet.